



Datum: 21.06.2021

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Gebäudemanagement	Sachbearb.: Herr Rickert
------------------	---------------------------	-----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Finanzabteilung				
Gebäudemanagement/Technischer Bereich Hochbau				
Gebäudemanagement/Gebäudewirtschaft/-verwaltung, Klimaschutz				
Amt für Bildung, Kultur und Sport				
Jugendamt				

TOP: Antrag zur Installation von CO2-Ampeln in Unterrichtsräumen und KITA-Gruppenräumen
- Antrag B'90/Die Grünen-Ratsfraktion

Produktgruppe: 21.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen

1. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, die Anschaffung von CO2-Ampeln weiterhin zurückzustellen.

2. Sachverhalt und Begründung:

In Klassenräumen von Schulen sowie Gruppen-, Gruppenneben- und Schlafräumen in Kindertagesstätten und vergleichbaren Einrichtungen ist das regelmäßige Lüften vorgeschrieben und in entsprechenden Anordnungen definiert.

Für die Schulen hat das zuständige Ministerium die Empfehlungen des Umweltbundesamtes zu Luftaustausch und effizientem Lüften vorgegeben. Die Empfehlungen beinhalten, dass während des Unterrichts alle 20 Minuten mit weit geöffneten Fenstern (Stoßlüften) gelüftet werden soll. Bei kalten Außentemperaturen im Winter reichen dafür 3 bis 5 Minuten aus. Nach jeder Unterrichtsstunde soll über die gesamte Pause gelüftet werden.

In den sog. großen Pausen soll ebenfalls gründlich gelüftet werden. Die Empfehlungen gehen auch darauf ein, wie Fehler beim Lüften vermieden werden. Ihnen beigelegt ist eine Grafik, die die Regeln anschaulich darstellt und sich zum Aushang in den Klassen eignet. Bei Einhaltung dieser Regeln sind CO2-Ampeln entbehrlich.

Um dieses notwendige Lüftungsverhalten einzuüben und zu kontrollieren, wurden durch die Stadtverwaltung (Gebäudemanagement) im Bestand vorhandene CO₂-Ampeln in Schulen und Kitas eingesetzt. Ebenfalls wurde durch den Einsatz eines CO₂-Datenloggers eine Langzeiterfassung in ausgewählten Räumen mit hoher Belegung und ungünstiger Fensteranordnung vorgenommen, um die Einhaltung der Lüftungsvorgaben zu überprüfen.

Durch diese Maßnahmen konnte das ausreichende Lüften per Fensterlüftung stichprobenartig nachgewiesen werden.

Auch bestand jederzeit die Möglichkeit, auf Anforderung mit dieser verfügbaren Technik mögliche Lüftungsdefizite in Räumen und Bereichen gezielt zu hinterfragen und ggf. messtechnisch nachzuweisen. Durch die Aufsichtspersonen, Lehrer und Erzieher wurden dem Gebäudemanagement derartige Problemräume zurückliegend nicht gemeldet.

Eine Förderung oder Bezuschussung der Anschaffung und Installation von CO₂-Ampeln ist auf Bundes- und Landesebene NRW bislang nicht vorgesehen, sodass bei Beschaffung die Kosten beim Träger der Einrichtungen und Schulen, also der Stadt Schmallenberg zufallen.

Durch das Gebäudemanagement wurde zurückliegend eine Anfrage an verschiedene Hersteller und Händler von CO₂-Ampeln und -Messgeräten gestellt. Nach überschlägiger Betrachtung sind ca. 211 Klassenräume, 27 Gruppenräume, 27 Gruppennebenräume, 2 Großtagespflegeräume und div. Schlaf- und Essräume in den Kitas zu berücksichtigen. Die Kosten liegen, je nach Hersteller und Fabrikat, gerundet zwischen 50.000 und 75.000 €.

Neben den Anschaffungskosten werden weitere Kosten für die Montage und ggf. Herstellung der Stromversorgung anfallen.

Insbesondere bei den Kitas und der Großtagespflege ist auch auf eine besonders geschützte Stromversorgung und Geräteanordnung zu achten, um den erhöhten Sicherheitsanspruch zu genügen.

Gemäß den gültigen Richtlinien der Gesetzlichen Unfallversicherungen und ggf. Vorgaben durch den Verband der Sachversicherer sind wiederkehrend anfallende Kosten für die elektrotechnische Geräteprüfung zu berücksichtigen.

Auch aufgrund der aktuell rückläufigen Zahlen in der Pandemie sowie die fortschreitende Impfsituation erscheint die Anschaffung und Installation von CO₂-Ampeln entbehrlich.